

Die Hitlerjugend

Die Hitlerjugend wurde 1926 als Jugendbewegung der NSDAP gegründet. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurde die Hitlerjugend zur Staatsjugend in Deutschland. Ab 1939 waren die Kinder verpflichtet, HJ-Mitglied zu sein. So waren beinahe alle Jugendlichen Mitglied in der HJ.¹

Die Hitlerjugend war streng organisiert. Die 10-jährigen wurden ins Jungvolk oder bei den Jungmädchen aufgenommen. Vier Jahre später traten sie in die Hitlerjugend oder den Bund Deutscher Mädel ein.² Hitler sagte, die Jugendliche sollten «hart wie Kruppstahl, flink wie Windhunde und zäh wie Leder»³ sein. «Das Erlernen kriegstauglicher Übungen [erfolgte unter] militärischer Disziplin, [ihr] Charakter [sollte] im Sinne der Nationalsozialisten geformt werden [...].»⁴ In den letzten Kriegsmonaten wurden auch ganz junge Jugendliche eingezogen und mussten im sogenannten Volkssturm für Deutschland in den Krieg ziehen.⁵

¹ <https://www.dhm.de/lemo/kapitel/ns-regime/ns-organisationen/hitler-jugend.html>

² https://museenkoeln.de/ausstellungen/nsd_1609_hitlerjugend/

³ https://www.planet-wissen.de/geschichte/nationalsozialismus/kindheit_im_zweiten_weltkrieg/pwiekindheitunterhitler100.html

⁴ https://www.planet-wissen.de/geschichte/nationalsozialismus/kindheit_im_zweiten_weltkrieg/pwiekindheitunterhitler100.html

⁵ <https://encyclopedia.ushmm.org/content/de/article/hitler-youth-2>